

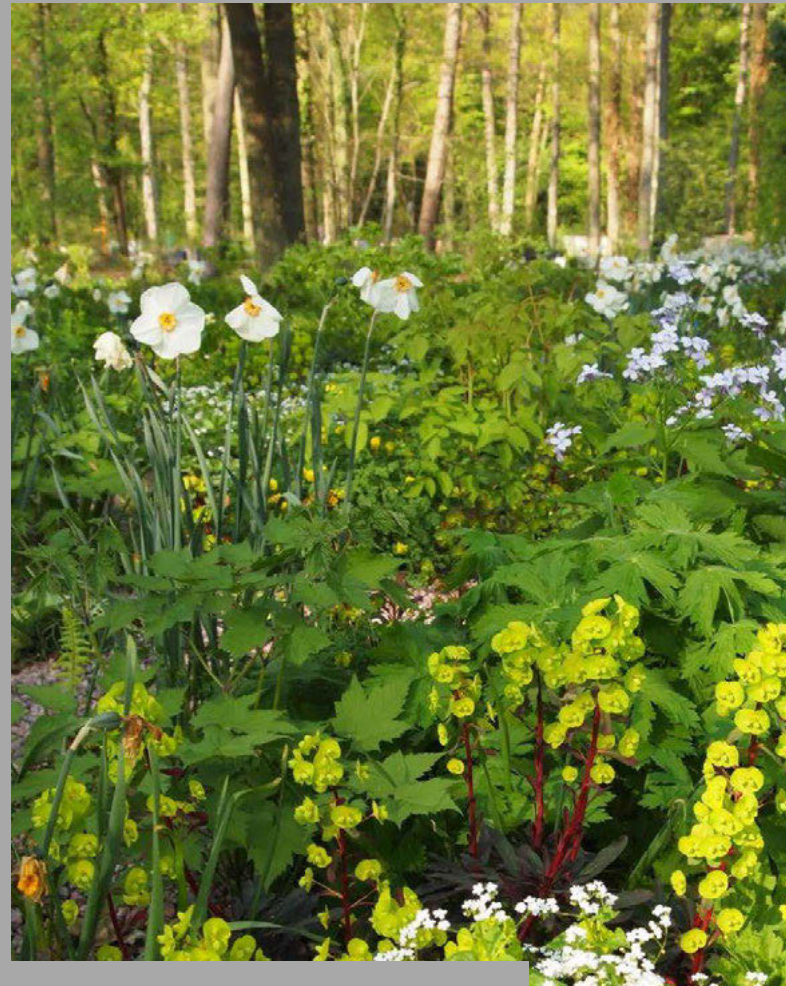


Angelika Eppel-Hotz

Bayerische Landesanstalt für
Weinbau und Gartenbau



**Veitshöchheimer
Mischpflanzungen
Unsere Besten für Sonne**



und Schatten

Foto: Schulte, LWG

5. Fachsymposium Stadtgrün "Pflanzenkonzepte für die Stadt der Zukunft"



Staudenmischpflanzungen eine Veitshöchheimer Idee

- 1993: Erste Versuche durch Dr. W. Kircher und T. Schwarz
=> Entwicklung der Mischungen für die Sonne durch Dr. P. Schönfeld und A. Eppel-Hotz
- 2009: Versuchsbeginn Mischpflanzungen für den Schatten durch A. Schulte

Klima: 601 mm Niederschlag, 9,6 °C Durchschnittstemperatur





Veitshöchheimer Staudenmischungen

- Für sonnige trockene Freifläche:
Blütenmosaik
Blütenraum
Blütenzauber
Farbenspiel
- Für sonnigen Gehölzrand
Blütensaum
Farbensaum

Pflanzenliste
für Schotterbeete

2. Auflage 2013





Unsere Besten
für die Sonne



Blütenraum

A garden bed with a mix of purple and yellow flowers, including tall purple spikes and yellow daisy-like flowers.

- Wenige Arten
- Starkwüchsig



Blütenzauber

A garden bed with a dense mix of various flowers, including tall grasses, purple flowers, and pink flowers in the foreground.

- Artenreich
- Repräsentativ
- Dauerhaft blühend



Blütensaum

A garden bed with a dense mix of various flowers, including yellow flowers, purple flowers, and white flowers.

- Robust
- Farbenfroh
- Saum & Freifläche

Veitshöchheimer **Blütenzauber** im März

Crocus chrysanthus
'Blue Pearl'

Crocus chrysanthus
'Goldilocks'

Veitshöchheimer **Blütenzauber** im April

Tulipa praestans
'Füsilier'

Tulipa kaufmanniana 'Goldstück'

Veitshöchheimer **Blütenzauber** im Mai



Hemerocallis 'Maikönigin'

Nepeta x faassenii i.S.

Würzburg/Rottenbauer, 4. Jahr, 2011

Veitshöchheimer **Blütenzauber** im Juni

Paeonia lactiflora

Salvia nemorosa i.S.

Würzburg/Rottenbauer, 8. Jahr, 2015

Veitshöchheimer **Blütenzauber** im Oktober



Solidago caesia

Calamintha nepeta var. *nepeta*

Würzburg/Rottenbauer, 5. Jahr, 2012

Veitshöchheimer **Blütenzauber** im Dezember

Panicum virgatum 'Rehbraun'

Mischung **Blütenzauber** in der Anwendung



Kreisverkehr Karlstadt, 2015



Verkehrinsel Veitshöchheim, 2013



Gewerbliches Grün, Würzburg 2015



Privatgarten Veitshöchheim, 2015

Veitshöchheimer **Blütenraum** in der Anwendung



Foto: Beischl, LWG

Veitshöchheim März 2012, 6. Standjahr

Veitshöchheimer **Blütenraum** in der Anwendung



Veitshöchheim Juni 2011, 3. Standjahr

Veitshöchheimer **Blütenraum** in der Anwendung



Veitshöchheim Oktober 2015, 3. Standjahr

Mischungen für Halbschatten und Schatten



- **Gehölz-und Gehölzrand**
Schattenjuwelen
Schattengold
Schattensilber
Schattenbraut
Schattenkabinett
Schattenspiel
- **Absonnige und halbschattige Säume ohne Wurzelndruck**
Rubinsaum
Goldsaum
Lila-Laune Saum

Foto: Schulte, LWG



Unsere Besten
für den Schatten

Schattenjuwelen



- Strukturreich
- Farbenfroh in
Blatt- und Blüte

Fotos: Schulte, LWG

Schattengold



- Robust
- Helle Blatt- und
Blütenfarben
- niedrig

Rubinsaum



- Blütenreich
- Kräftige Farben
- Gut strukturiert



April



Juni

Veitshöchheimer Schattenjuwelen im Jahreslauf



Juli

Fotos: Schulte, LWG



September



April



Mai

Veitshöchheimer **Schattengold**

im Jahreslauf



Fotos: Schulte, LWG

Juni



August



April



Juni

Veitshöchheimer **Rubinsaum**

im Jahreslauf



Fotos: Schulte, LWG

Juli



September

Pflegezeiten für Mischpflanzungen

(Unkraut, Düngung, incl. Müllbeseitigung, Verkehrssicherung ohne Rückschnitt im Winter)

Fläche	Größe m ²	Pflegegänge	Min/m ² pro Jahr
WÜ Ebertsklinge	29	3	5,3
WÜ Randersackerer Str.	508	3	6,3
WÜ Kantstraße	134	3	3,9
WÜ Stettiner Straße	171	3	5,9
WÜ Barbarastraße	29	3	4,4
WÜ Zum Himmelreich	90	3	15
VHH Feuerwehrhaus	65	3	6
VHH Tiramisu	73	3	6
VHH Schattenmischungen (Versuch LWG)	1100	3	4,5

**Durchschnittlich: 6,3 min/m² im Jahr
mit Rückschnitt: 7- 8 min/m² im Jahr**

Datengrundlage: Stadtgartenamt Würzburg 2013, Bauhof Veitshöchheim 2015

Einflußfaktoren auf die Pflegezeiten:

- Erhöhter Pflegeaufwand bei Verwendung von Gehölzen:
z.B. Halbsträucher, Rosen
- Einträge aus der Umgebung
z.B. Laub, „anfliegende“ Unkräuter, Einwachsen von Rasen
- Art und Körnung von Substrat und Mulchstoff
- Pflanzdichte und Pflanzenauswahl
- Qualifikation und Kontinuität des Pflegepersonals



Eine Alternative bzw. Ergänzung für die Zukunft?

Ansaatmischungen aus ein-, zwei- und mehrjährigen Wild- und Kulturarten

Versuchsanlage LWG, 5. Jahr, 2015

Eine Alternative für die Zukunft? Ansaatmischungen aus ein-, zwei- und mehrjährigen Wild- und Kulturarten



Weimar Juni 2013



Weitere Informationen
unter
www.lwg.bayern.de

Arnstein Juli 2015